

[Administrator](#)[Mitglieder](#)[Impressum](#)[Kontakt](#)[Startseite](#)[Startseite](#)

01.06.2008

Hauptmenü

[Startseite](#)[Über Uns](#)[Wissenswertes](#)[Berichte](#)[Die Jugendfeuerwehr](#)[Ausbildungsplan](#)[Fotogalerie](#)[Gästebuch](#)[Links](#)

KHD Übung (31.5.2008)

Geschrieben von Giefing Christoph

01.06.2008



Immer dann, wenn Großschadensereignisse auftreten und die zuständigen Wehren die Arbeiten nicht mehr alleine bewältigen können...

Sponsor



...dann kommen Katastrophen Hilfsdienststeinheiten kurz KHD Einheiten in Einsatz. Die Feuerwehren des Bezirks Mattersburg konnte in dieser Formation bereits einige male anderen Bundesländern helfen. Gut in Erinnerung sind da die Katastrophen im Raum Mariazell oder im Kemptal. Nur durch regelmäßiges üben ist eine Schlagkraft solcher großen Einheiten gesichert.

Etwa 120 FW Mitglieder aus dem Bezirk Mattersburg waren heute Samstag, gemeinsam mit Einheiten des Roten Kreuz sowie der Österreichischen Rettungshundebrigade auf dem Übungsgelände des ÖBH im sog. Tritol (Niederösterreich) auf Übung. Dieses Übungsgebiet wird von unzähligen Rettungsorganisationen aus ganz Europa für Übungen benutzt und bot auch für die Mattersburger KHD Einheit ideale Voraussetzungen für ein Großschadensereignis.

In zwei KHD Züge aufgeteilt erhielten die Mannschaften bzw. der Übungsstab laufend Aufgaben zugeteilt. Dies ging von Eisenbahnunfall mit eingeklemmten Personen bis zu einem Busunglück oder verschütteten Personen nach einem Hauseinsturz. Alle eingesetzten Feuerwehren nahmen ihre Aufgaben sehr ernst, und das obwohl sengende Hitze und gut 30 Grad die Arbeit nicht erleichterte.

Die Szenarien waren so ausgelegt, daß großteils zwei Wehren nötig waren um die Aufgabenstellung zu erfüllen. Insgesamt 15 Verletztendarsteller sowie acht Übungspuppen galt es da zu retten. Resümee der Übung: alle Teilnehmer waren Top motiviert und erbrachten Spitzenleistungen. Alle Aufgaben wurden positiv erfüllt. Eine Nachbesprechung, bei der alle Schiedsrichter sowie die Einsatzleitung teilnehmen werden, wird zusätzlich Aufschluß bringen.





Weiter >

Joomla! is Free Software released under the GNU/GPL License. - design by masterhomepage.ch